OUTDOOR

Wanderführer

Christiane Haupt

Jakobsweg München – Lindau

mit Variante nach Bregenz

GPS-Tracks zum Download

Tipps fürs Radpilgern

Einleitung

Der Münchner Jakobsweg

Reise-Infos von A bis Z

Der Jakobsweg von München nach Lindau – die Etappen

Index

Auf dem Weg von Weitnau nach Simmerberg (13. Etappe)

Zwischen Weitnau und Simmerberg (13. Etappe)

Band 187

OutdoorHandbuch

Christiane Haupt

Jakobsweg München – Lindau

mit Variante nach Bregenz

OutdoorHandbuch Band 187

ISBN 978-3-86686-843-4 8., überarbeitete Auflage 2024

Text: Christiane Haupt
Fotos: Hans-Jürgen Haupt
Karten: Manuela Dastig
Lektorat: Amrei Risse und Ricarda Kuschma
Layout: Ricarda Kuschma

Gesamtherstellung: AZ Druck und Datentechnik GmbH, Kempten

Dieses OutdoorHandbuch hat 192 Seiten mit 55 farbigen Abbildungen sowie 21 farbigen Karten im Maßstab 1:120.000, 18 farbigen Höhenprofilen und einer farbigen, ausklappbaren Übersichtskarte.

Alle Informationen, schriftlich und zeichnerisch, wurden nach bestem Wissen zusammengestellt und überprüft. Sie waren korrekt zum Zeitpunkt der Recherche. Eine Garantie für den Inhalt, z. B. die immerwährende Richtigkeit von Preisen, Adressen, Telefonnummern und Internetadressen, Zeit- und sonstigen Angaben, kann naturgemäß von Verlag und Autorin – auch im Sinne der Produkthaftung – nicht übernommen werden.

Autorin und Verlag freuen sich über Ihr Feedback. Schreiben Sie Ihre Tipps und Verbesserungen an info@conrad-stein-verlag.de oder nutzen Sie unsere Social-Media-Kanäle. Bitte nennen Sie dabei Titel, Auflage und Seitennummer.

Dieses Buch ist im Buchhandel und in Ausrüstungsläden erhältlich und kann im Internet oder direkt beim Verlag bestellt werden.

Titelfoto: Auf dem Weg zum Kloster Rottenbuch (6. Etappe)

Inhalt

Einleitung 8
Danke 11

Der Münchner Jakobsweg 13
Pilgerausweis 15
Die Jakobsmuschel 16
Pilgersegen 17
Das heilige Jahr 17

Reise-Infos von A bis Z 18
An- und Rückreise 19
Ausrüstung 20
Einkaufen 23
Erste Hilfe 23
Fahrrad 24
Gepäcktransport 25
Informationen und Internetlinks 25
Klima und Reisezeit 28
Landkarten, GPS-Tracks und Wegmarkierungen 28
Literatur 29
Telefon und Internet 30
Unterkunft 30
Updates 33
Zum Gebrauch der Wegbeschreibung 33

Der Jakobsweg von München nach Lindau – die Etappen 34
1. Etappe: Von München nach Schäftlarn 23,7 km 36

Fünf-Seen-Land **46**
2. Etappe: Von Schäftlarn zum Kloster Andechs 27,0 km 46
↳ Variante 2. Etappe: Von Schäftlarn über Possenhofen u. Pöcking zum Kloster Andechs 25,4 km 56
3. Etappe: Vom Kloster Andechs nach Schondorf 21,1 km 62
↳ Variante 3. Etappe: Vom Kloster Andechs über Pähl nach Wessobrunn 24,9 km 71
4. Etappe: Von Schondorf nach Wessobrunn 25,7 km 76

Durch den Pfaffenwinkel **88**
5. Etappe: Von Wessobrunn nach Hohenpeißenberg 14,0 km 88
6. Etappe: Von Hohenpeißenberg nach Rottenbuch 12,7 km 94

↳ Variante 6. Etappe: Von Hohenpeißenberg über Peiting nach Rottenbuch	17,3 km	101
7. Etappe: Von Rottenbuch nach Steingaden	14,4 km	104
8. Etappe: Von Steingaden nach Bernbeuren	12,7 km	111
Durch das Ostallgäu		**117**
9. Etappe: Von Bernbeuren nach Marktoberdorf	19,6 km	117
10. Etappe: Von Marktoberdorf über Oberthingau nach Kempten	31,3 km	126
↳ Variante 10. Etappe: Von Marktoberdorf über Görisried nach Kempten	41,6 km	136
11. Etappe: Von Kempten nach Buchenberg	13,7 km	143
↳ Variante 11. Etappe: Von Kempten über Ahegg nach Buchenberg	9,8 km	148
12. Etappe: Von Buchenberg nach Weitnau	16,0 km	149
13. Etappe: Von Weitnau nach Simmerberg	27,6 km	155
14. Etappe: Von Simmerberg nach Scheidegg	12,0 km	164
↳ Variante 14. Etappe: Von Simmerberg über Lindenberg zur Insel Lindau	32,9 km	171
15. Etappe: Von Scheidegg nach Lindau	21,5 km	175
↳ Variante 15. Etappe: Von Scheidegg über den Pfänder nach Bregenz	19,8 km	182
So geht es weiter		189
Index		190

☺ Eine **Übersichtskarte** des Weges, **Autorinnenprofil** sowie eine Liste aller verwendeten **Symbole** in diesem Buch finden Sie auf den vorderen und hinteren Umschlagseiten bzw. -klappen.

Reise-Infos von A bis Z

Die Mulzer-Föhre auf dem Mariaberg bei Kempten (11. Etappe)

An- und Rückreise

München hat einen internationalen Flughafen, von dem man mit der S-Bahn in die Innenstadt zum Startpunkt des Weges an der Jakobskirche gelangt. Gleichzeitig ist München sehr gut mit dem Zug zu erreichen.

Bei der Anreise mit dem eigenen Pkw können Sie den Wagen auf den Parkplätzen der Park&Ride GmbH im Parkhaus Messestadt Ost und Parkhaus Fröttmaning abstellen. Das Parken in diesen Parkhäusern kostet pro Tag € 3. Von beiden Parkhäusern aus ist die Innenstadt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen.

♦ Park&Ride, ☎ 089/32 46 47 48, ✉ info@parkundride.de, 💻 www.parkundride.de

Von Lindau und Bregenz aus treten Sie die Heimreise am günstigsten mit dem Zug an. Die Züge fahren von beiden Orten fast stündlich in Richtung München zurück. Außerdem können Sie sowohl von Lindau als auch von Bregenz aus den Jakobsweg entweder in Richtung Rorschach fortsetzen oder mit dem Schiff nach Konstanz übersetzen, um dann auf dem Schwabenweg durch die Schweiz zu wandern. Näheres zu den Anschlussmöglichkeiten in der Schweiz finden Sie am Ende der Wegbeschreibung.

Für den Fall, dass Sie einen kürzeren Abschnitt des Jakobsweges in Bayern zurücklegen wollen oder müssen, sind Bahnhöfe und die wichtigsten Zugverbindungen entlang des Weges in der Wegbeschreibung mit dem Symbol 🚆 angegeben.

Günstige Rückreisemöglichkeiten nach München haben Sie von Marktoberdorf und Kempten aus, wo Sie größere Bahnhöfe finden. Viele andere Orte sind nur mit dem Überlandbus des Regionalverkehrs Oberbayern (RVO) bzw. dem Regionalverkehr Allgäu (RVA) zu erreichen. Diese fahren in manchen Dörfern nur wenige Male am Tag bzw. am Wochenende sowie in den bayerischen Schulferien (💻 www.schulferien.eu/bayern/ferientermine-by/) oft überhaupt nicht.

Sollten Sie aus einem kleineren Ort zurückreisen wollen, können Sie mithilfe der Reiseauskunft der Bayerninfo alle Verkehrsverbindungen innerhalb Bayerns im Vorfeld planen.

💻 www.bayerninfo.de

Ausrüstung

Um den Jakobsweg vollauf genießen zu können, sollten Sie in die Vorbereitung ein wenig Zeit investieren und überlegen, ob Sie mit Ihrer Ausrüstung viele Stunden am Tag bequem unterwegs sein können.

Der Rucksack sollte gut am Rücken sitzen, ohne Druckstellen zu verursachen. Für eine Mehrtagestour brauchen Sie einen Trekkingrucksack mit etwa 40-60 Litern Stauraum. Je leichter Ihr Gepäck ist, desto leichter wird Ihnen der tägliche Fußmarsch von fünf bis acht Stunden fallen. Auf Ihren Füßen lastet weniger Druck, was das Blasenrisiko erheblich senkt. Lassen Sie sich am besten in einem guten Sport- bzw. Bergsportgeschäft beraten, denn Tragegestelle, Material etc. sind heute sehr unterschiedlich und man sollte sich aus den verschieden Modellen ein Fabrikat heraussuchen, das gut zur eigenen Körperform passt. Häufig können Sie sich bei der Kaufberatung Gewichte in den Rucksack geben lassen, sodass Sie vor dem Kauf ein Gefühl dafür bekommen, wie bequem sich der Rucksack tragen lässt, wenn er 10 bis 15 Kilo schwer ist. Eine Regenhaube, die manchmal im Rucksack integriert ist, hält Ihr Gepäck bei Regen trocken. Sollte keine vorhanden sein, dann besorgen Sie sich noch einen passenden Regenschutz für den Rucksack. Nichts ist unangenehmer, als wenn man abends in der Herberge feststellen muss, dass seine Habe feucht geworden ist.

Outdoorbekleidung aus modernen Fasern ist strapazierfähig, leicht und trocknet extrem schnell. Sie sollten einkalkulieren, dass Sie öfter waschen müssen, denn das gesamte Gepäck für 10 bis 14 Tage Fußmarsch können Sie unmöglich auf Ihren Schultern tragen. Daher sollten Sie die Kleidung und Wäsche unter dem Aspekt auswählen, ob sie leicht ist, schnell trocknet und bequem zu tragen ist. Wirklich nur das Notwendigste mitzunehmen, auszuwählen, was einem wichtig ist und auf was man verzichten kann, diese Erfahrungen gehören mit zu den einprägsamsten Eindrücken auf dem Jakobsweg.

Regenbekleidung ist unverzichtbar. Nichts ist schlimmer, als wenn Sie in einen Schauer kommen und für den Rest des Tages nasse Kleidung am Leib haben. Empfehlenswert sind Regenponchos, die auch über den Rucksack passen. Dieses Cape hält Sie und Ihr Gepäck bei starken Regengüssen trocken. Manche haben sogar eine spezielle Ausbuchtung für Ihren Rucksack, sodass sie besser über Ihr Gepäck passen.

Der Jakobsweg von München nach Lindau – die Etappen

Auf dem Jakobsweg bei Rottenbuch (6. Etappe)

Fünf-Seen-Land

2. Etappe: Von Schäftlarn zum Kloster Andechs

➲ 27 km, ⌛ 6 Std. 45 Min., ↑ 425 m, ↓ 312 m, ⇧ 520-704 m

0,0 km	⇧ 520 m	Kloster Schäftlarn
1,0 km	⇧ 692 m	Ebenhausen
4,3 km	⇧ 700 m	Neufahrn
8,3 km	⇧ 603 m	Manthal
11,9 km	⇧ 589 m	Starnberg **B&B**
16,9 km	⇧ 649 m	Maising
27,0 km	⇧ 690 m	Kloster Andechs (Erling ➲ 500 m)

Heute geht es erst einmal aus dem Isartal über viele Stufen steil hinauf bis nach Ebenhausen und dann sehr einsam weiter durch Wiesen und Wälder bis zum Starnberger See. Am quirligen Ufer angelangt, geht es nach Starnberg erneut vom See weg bergauf, bis man dem Jakobsweg in die schattige Maisacher Schlucht folgt. Nach dem kleinen Dorf Maisach und dem gleichnamigen See geht es durch die wunderschöne Landschaft sehr gemächlich zum „Heiligen Berg" – dem Kloster Andechs, das dann plötzlich nach einer Wegbiegung in seiner ganzen Pracht vor Ihnen liegt.

Von der Klosterkirche gehen Sie auf der Straße ca. 10 m zurück und nehmen dann den Fußweg, der 1 km bergauf in den Ortsteil Ebenhausen führt.

Ebenhausen

Hotel Gut Schwaige, Rodelweg 7, 82067 Ebenhausen, ☎ 081 78/930 00,
info@hotel-gutschwaige.de, www.hotel-gutschwaige.de,
EZ ab € 80, DZ ab € 105

S-Bahn zurück nach München

Sankt Benedikt (kath.), Heilandskirche (ev.)

Nachdem Sie den steilen Hang des Isarhochufers erklommen haben, erreichen Sie in Ebenhausen den Rodelweg, dem Sie noch ca. 10 Meter bis zur Wolfrats-

hauser Straße folgen. Überqueren Sie am Maibaum die Straße und folgen der Muschel über die S-Bahn-Gleise. An der nächsten Weggabelung orientieren Sie sich nach links und folgen bergan der Lechnerstraße. Am Ende der Straße erreichen Sie den Ortsteil Zell mit einer kleinen Kapelle ❶, an der Sie rechts vorbei

wandern. Auf der Neufahrner Straße wandern Sie weiter geradeaus wieder aus dem Ort hinaus. Folgen Sie der kleinen, asphaltierten Fahrstraße immer geradeaus. Sie passieren nach gut 20 Min. auf diesem Weg eine kleine Waldkapelle, die der Muttergottes geweiht ist und am Eingang von einer gelben Jakobsmuschel geziert wird. Anschließend unterqueren Sie die Autobahn A95 und erreichen nach wenigen Kilometern Neufahrn. Wandern Sie auf der Zellerstraße in den Ort.

Neufahrn

Gasthof Jägerwirt, Starnberger Str. 119, 82069 Schäftlarn OT Neufahrn, ☎ 08 178/868 40, gasthof@jaegerwirt-neufahrn.com, https://jaegerwirt-neufahrn.com, EZ ab € 85, DZ ab € 85, Restaurant: Mo-Fr 17:00-21:00, Sa, So und feiertags 11:00-22:00

Sankt Martin (kath.)

Auf dem Weg durch Neufahrn folgen Sie zunächst der Zeller Straße, bis Sie die Starnberger Straße erreichen, der Sie nach links bis zur Pfarrkirche Sankt Martin ❷ folgen. An der Kirche orientieren Sie sich nach links und verlassen auf der Harkirchener Straße den Ort vorbei an einer Reihe von Apfelbäumchen in

Auf dem Weg nach Andechs

Richtung Wald. Im Wald erreichen Sie nach wenigen Kilometern eine Abzweigung. Folgen Sie hier dem Wegweiser „Wolfrathshausen/Mölbach". Gleich nachdem Sie links abgebogen sind, gabelt sich der Weg erneut. Bleiben Sie hier rechts. Von hier aus ist Harkirchen bereits ausgeschildert. Harkirchen durchqueren Sie auf dem Sträßchen Richtung Manthal. Kurz hinter dem Ort erreichen Sie eine T-Kreuzung ❸, an der Sie sich für eine von zwei möglichen Routen des Jakobswegs entscheiden müssen (ein Schild weist Sie darauf hin).

Wenn Sie der Hauptroute folgen wollen, dann sollten Sie an der Informationstafel nach rechts abbiegen (die Beschreibung der Alternativroute nach links finden Sie weiter unten, ☞ Variante S. 56). Bleiben Sie bei der nächsten Gabelung (kurz nach der Wegtrennung) links auf der Manthalstraße. Folgen Sie dem Weg in nördlicher Richtung. So erreichen Sie **Manthal**.

Manthal

Manthaler, Manthalstraße 1, 82335 Berg (Ortsteil Manthal), ☎ 081 51/556 63 91, info@manthaler.de, EZ ab € 65, DZ ab € 100 Di-So 11:00-20:00, Mo Ruhetag

Folgen Sie der Straße durch Manthal. Sie erreichen schließlich immer geradeaus Kempfenhausen. Wandern Sie den Milchberg – vorbei an der Marianne-Strauß-Klinik – hinab bis zur Münchner Straße. Hier biegen Sie kurz nach links ab und überqueren diese Straße nach etwa 20 m. Biegen Sie nun in die Straße „Seehang" ein und wandern vorbei an prachtvollen Villen, bis Sie das Nordufer des Starnberger Sees ❹ erreichen. Sie biegen nach rechts ab und wandern durch das Naherholungsgebiet Percha entlang des Uferwegs.

Bootshütte Food & Bar, Münchner Str. 47a, 82335 Berg (direkt am Seeufer), kleiner Kiosk mit schöner Kuchenauswahl, täglich 12:00-17:00

Restaurant Seetub'n, Schiffbauerweg 20, 82335 Berg (direkt am Seeufer), ☎ 081 51/74 66 81, info@seestubn-percha.de, https://seestubnpercha3.jimdofree.com/, Di-So 12:30-22:00, Mo Ruhetag

Gleich nach dem Restaurant Seestub'n erreichen Sie eine Weggabelung. Auch wenn die Wegweiser für den Jakobsweg dort nach links weisen, sollten Sie hier den rechten Weg wählen. Die Brücke über den Lüßbach wurde zur Zeit der Recherche dieser Auflage gerade abgerissen und es war noch ungewiss, ob sie erneuert werden soll. Wählen Sie deshalb den rechten Weg und Sie erreichen nach wenigen Metern einen asphaltierten Radweg, dem Sie für knapp 50 m nach

Index

Bergpanoramablick von Mariaberg (11. Etappe)

A

Ahegg 149
Aigis 158
Alt-Trauchburg 154
Altenburg 167
Ammerschlucht 96
Andechs 53
Auerberg 119
Aufkirchen 57

B

Bachtelweiher 132
Beilstein 143
Bernbeuren 115
Bertoldshofen 122
Böserscheidegg 168
Bregenz 187
Breitbrunn 66
Bremenried 167
Buch 67
Buchenberg 147

D/E

Dießen 80
Ebenhausen 46
Echerschwang 115
Eching 69
Erling 72
Ermengerst 146

F/G

Fluh 186
Geisenried 127
Genhofen 160
Geratsried 159
Görisried 141
Großhesselohe 40

H

Haid 85
Herrsching 63
Hohenpeißenberg 93
Hoher Peißenberg 91
Holzhausen 79
Hopfen 162

K

Kempten 132
Kloster Andechs, 53
Kloster Schäftlarn 43

L

Lechbruck 112
Leoni 58
Leuterschach 139
Lindau 179
Lindau-Insel 180
Lindenberg 173

M

Maising 52
Manthal 49
Manzen 173
Mariaberg 144
Marktoberdorf 124
Möggers 184
Moos 103
München 36

N

Nagelshub 163
Neufahrn 48
Niederstaufen 176

O

Oberstein 183
Oberthingau 130
Osterberg 129

P

Pähl 73
Peiting 102
Pfänder 185
Pöcking 61
Possenhofen 60
Premer Filzes 111
Pullach 40

R

Raisting 74
Rechtis 150
Riederau 79
Rottenbuch 98

S

Sankt Alban 80
Sankt Leonhard im Forst 90
Schäftlarn 43
Scheidegg 169
Schlachters 178
Schondorf 69
Sigmarszell 178
Simmerberg 163
Starnberg 50
Stegen 67
Steingaden 109
Stillern 75
Stötten 121
Streitelsfingen 179

U

Ulrichskapelle 184
Urspring 111
Utting 77

W/Z

Wald 139
Weiler 165
Weißensberg 178
Weitnau 153
Wessobrunn 85
Wies 107
Wildsteig 105
Wilhams 156
Wolfsried 160
Zell 160